

Medieninformation

Polizeidirektion Leipzig

Ihr Ansprechpartner

Olaf Hoppe

Durchwahl

Telefon +49 341 966 44400

Telefax +49 341 966 43185

medien.pd-l@

polizei.sachsen.de*

10.08.2026

Brand in einem Mehrfamilienhaus | Gestohlenes Fahrzeug sichergestellt | Einbrecher-Duo gestellt

Medieninformation der Polizeidirektion Leipzig Nr. 274|26

Verantwortlich: Tom Erik Richter (tr), Moritz Peters (mp)

Brand in einem Mehrfamilienhaus

Ort: Leipzig (Volkmarsdorf), Idastraße

Zeit: 09.08.2026, 17:50 Uhr

Am Sonntagabend kam es in der Leipziger Idastraße zu einem Brand in einem Mehrfamilienhaus, bei welchem durch das schnelle Handeln der Feuerwehr Schlimmeres verhindert werden konnte.

Eine Zeugin hatte den Brand im Keller des Hauses bemerkt und die Feuerwehr alarmiert. Die Kameraden der Leipziger Ostwache konnten den Brand zeitnah löschen, so dass es zu keinem Übergreifen der Flammen auf die bewohnten Teile des Hauses kam. Es entstand ein Sachschaden von circa 5.000 Euro. Das Gebäude ist weiterhin bewohnbar. Die Ermittlungen wegen eines Branddeliktes wurden aufgenommen. (tr)

Hausanschrift:

Polizeidirektion Leipzig

Dimitroffstraße 1

04107 Leipzig

Gestohlenes Fahrzeug sichergestellt

Ort: Leipzig (Neulindenau), Lützner Straße

Zeit: 09.08.2026, 17:05 Uhr

Ein am Sonntagabend gestohlener Hyundai konnte nach einem Zeugenhinweis wenige Stunden später gefunden und sichergestellt werden.

Ein 37-Jähriger (deutsch) wurde durch Zeugen dabei beobachtet, wie dieser an einem Hyundai Getz hantierte, woraufhin die Polizei alarmiert wurde. Die Beamten des Reviere Zentrums konnten den 37-jährigen Mann, sowie einen

<https://www.polizei.sachsen.de/de/pdl.htm>

* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html vermerkten Voraussetzungen.

Begleiter, gegen den sich schlussendlich kein Tatverdacht ergab, vor Ort bekannt machen. Der 37-jährige wurde aus den polizeilichen Maßnahmen entlassen, nachdem er erkennungsdienstlich behandelt worden war. Das Fahrzeug wurde für die Spurenarbeit zunächst sichergestellt und wird nach Abschluss dieser an den Eigentümer zurückgegeben. Die Ermittlungen wegen Diebstahls wurden aufgenommen. (tr)

Brand einer Scheune

Ort: Zwenkau (Rüssen-Kleinstorkwitz), Zeitzer Straße

Zeit: 09.08.2026, 22:00 Uhr

Am späten Sonntagabend geriet ein Stall im Zwenkauer Ortsteil Rüssen-Kleinstorkwitz in Brand und wurde hierbei vollständig zerstört.

Das Feuer konnte durch die Kameraden der freiwilligen Feuerwehren Zwenkau, Regis-Breitingen und Pegau gelöscht werden. Die Ursache des Brandes ist bislang unklar und Teil der laufenden Ermittlungen. Verletzt wurde niemand. Ein Sachschaden ist bislang nicht bekannt. (tr)

Verkehrsunfall in Leutzsch

Ort: Leipzig (Leutzsch), Hans-Driesch-Straße/Rathenaustraße

Zeit: 09.08.2026, 13:30 Uhr

Am Sonntagmittag kam es an der Kreuzung Hans-Driesch-Straße/Rathenaustraße in Leipzig zu einem Verkehrsunfall, bei dem zwei Personen verletzt wurden.

Eine 25-jährige war mit einem Citroen C5 auf der Hans-Driesch-Straße in östliche Richtung unterwegs, als sie an der Rathenaustraße nach links abbiegen wollte. Dort übersah sie ersten Erkenntnissen nach den in westliche Richtung fahrenden Mercedes (90), wodurch es zum Zusammenstoß kam. Durch die Kollision wurden sowohl die 25-jährige, als auch die 90-jährige Beifahrerin im Mercedes leicht verletzt. Der 90-jährige Mercedesfahrer blieb unverletzt. Die 25-jährige musste zur medizinischen Behandlung in ein Krankenhaus gebracht werden, die 90-jährige konnte am Ort verbleiben. An den Fahrzeugen entstand ein Schaden von 10.000 Euro. Die Ermittlungen zum Unfallhergang und wegen fahrlässiger Körperverletzung wurden durch den Verkehrsunfalldienst aufgenommen. (tr)

Einbrecher-Duo gestellt

Ort: Leipzig (Reudnitz-Thonberg), Prager Straße

Zeit: 07.08.2026, gegen 21:30 Uhr

Dank eines Zeugenhinweises konnten zwei Diebe am späten Freitagabend bei einem Einbruch in eine Physiotherapiepraxis auf frischer Tat gestellt werden.

Die beiden Tatverdächtigen (26, weiblich und 22, männlich, beide deutsch) verschafften sich durch ein Erdgeschossfenster Zugang zu einer Physiotherapie. Sie durchsuchten die Praxis und hatten bereits mehrere Gegenstände zum Abtransport bereitgestellt, wie etwa einen Fernseher, eine Kaffeemaschine und einen Beamer. Ein aufmerksamer Zeuge beobachtete die Tat und informierte die Polizei. Die Beamten konnten beide Tatverdächtige vor Ort antreffen. Sie liefen jedoch weg und konnten später in Tatortnähe gestellt werden. Bei dem 22-jährigen Tatverdächtigen wurde Diebesgut gefunden, das aus der Physiotherapie stammte. Im Rahmen der Festnahme kam es zu Widerstandshandlungen. Es entstand Sachschaden in Höhe von circa 500 Euro. Nach Rücksprache mit der Bereitschaftsstaatsanwältin wurden die Handys der beiden Tatverdächtigen beschlagnahmt. Nach Abschluss der polizeilichen Maßnahmen wurden beide entlassen. Die Polizei hat die Ermittlungen wegen besonders schweren Diebstahls aufgenommen. (mp)